

02/09/2021

Klimaschutzpreis der Westenergie verliehen

Am 31. August 2021 wurden im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Mobilität und Energie des Rates der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, die Preisträger des diesjährigen Westenergie Klimaschutzpreises gekürt.

Der mit 2.500 Euro Preisgeld dotierte Wettbewerb würdigt Leistungen, die in besonderem Maße dem Klima-, Umwelt- oder Naturschutz zugutekommen. Das Unternehmen Westenergie lobt diesen Preis bereits zum elften Mal in Folge in der Gemeinde aus. Bewerbungen konnten sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen und auch Unternehmen aus Neunkirchen-Seelscheid.

Die Auszeichnung der Preisträger nahmen Bürgermeisterin Nicole Berka und die Kommunalbetreuerin der Westenergie, Elisabeth Schlüter gemeinsam vor. *„Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue über die kreativen Projekte, die für den Wettbewerb eingereicht werden und bedanken uns sehr herzlich für die Beteiligung und das Engagement rund um den Klima- und Umweltschutz“*, so Bürgermeisterin Berka.

Die Gewinner wurden von einer unabhängigen Jury ausgewählt, die Preisträger sind:

- 1. Platz:** Familienzentrum und Tageseinrichtung für Kinder „Seelkirchen“ e. V.
Preisgeld: 1.250 €
- 2. Platz:** Gartengemeinschaft Im Dorffeld, Preisgeld: 750 €
- 3. Platz:** LVR-Verbund Heilpädagogische Hilfen, Ambulantes Betreutes Wohnen in Seelscheid,
Preisgeld: 500 €

Die Projekte der Preisträger im Kurzüberblick:

1. Platz: Kita „Seelkirchen“:

Es ist der Einrichtung ein besonderes Anliegen, die Kinder so früh wie möglich für das Thema Natur und den wertschätzenden Umgang mit Ressourcen zu sensibilisieren.

Die Kinder haben im Frühjahr junge Triebe verschiedener Bäume gesammelt und in Töpfe eingepflanzt und seitdem gehegt und gepflegt. Auch von zu Hause wurden immer wieder kleine Pflänzchen mitgebracht, wodurch auch die Eltern in das Projekt eingebunden waren. In Absprache mit einem Förster sollen die herangewachsenen Bäume in 2022 ausgepflanzt werden.

Das geweckte Interesse an der Natur bewog die Kinder außerdem dazu, sich mit den Lebensräumen und Nahrungsquellen von Schmetterlingen und Wildbienen zu beschäftigen. Gemeinsam mit engagierten Eltern wurden auf über 30 Metern Beete angelegt und mit Pflanzen bestückt, die als Insektennahrung dienen.

In einem weiteren Projekt wird den Kindern unter dem Motto „Wasser ist Leben“ die Bedeutung des Wassers für Pflanzen, Tiere und Menschen veranschaulicht. Das Projekt wird durch den Wahnbachtalsperrenverband begleitet. Die Einsparung von Ressourcen (Wasser, Licht, Heizung, Energie, Müllvermeidung) wird im Kita-Alltag fleißig geübt.

Kontakt: Karin Stöcker, Pressestelle

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Hauptstraße 78, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 303 402, Fax: 02247 303 88 402, E-Mail: karin.stoecker@neunkirchen-seelscheid.de

02/09/2021

2. Platz: Gartengemeinschaft im Dorffeld

Die Gartengemeinschaft steht beispielhaft für das hohe bürgerschaftliche Engagement in der Gemeinde. Auf einem 700 qm großen Grundstück, das von der evangelischen Kirche Seelscheid zur Verfügung gestellt wurde, entsteht ein gemeinschaftliches Dorffeld das in Form einer solidarischen Gärtnergemeinschaft bewirtschaftet werden soll. Das Projekt richtet sich an Bewohnerinnen und Bewohner aus der Umgebung. Es besteht die Möglichkeit, sich an gemeinsam bewirtschafteten Flächen zu beteiligen, oder sich im eigenen kleinen Beet selbst auszuprobieren. Das naturnahe Gärtnern im Einklang mit der Natur steht dabei im Vordergrund.

Ziele des Dorffelds sind: Die Selbstversorgung durch Eigenanbau und damit kurze Wege zum Produkt, die Wertschätzung von Lebensmitteln zu erhöhen, das soziale Miteinander zu fördern sowie einen respektvollen und ressourcenschonenden Umgang mit der Natur zu fördern.

Perspektivisch soll ein ganzheitliches System aus Naschgarten, Obst- und Gemüsebeeten mit Blühstreifen und Obstbaumwiesen entstehen.

3. Platz: LVR-Verbund Heilpädagogische Hilfen - Ambulant-Betreuten-Wohnen in Seelscheid

Die Bewohner*innen und das Betreuungsteam des LVR-Wohnhauses in Seelscheid setzen sich seit langem mit dem Thema Umweltschutz auseinander. Zentrales Thema in diesem Jahr war und ist es, den Garten nachhaltig und umweltfreundlich zu gestalten. So wurden natürliche Lebensräume für Bienen, Insekten und Igel geschaffen und Hochbeete für Gemüse und Kräuter für den Hausbedarf gepflanzt. Ein Komposthaufen sowie ein Regenbewässerungssystem stehen in Planung.

Ausführliche Informationen zu den Projekten aller Bewerber finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid unter: <https://www.nk-se.de/buergerservice/umwelt/>



v.l.: Bürgermeisterin Nicole Berka, Gisela Lenzgen und Anke Mengede, Familienzentrum „Seelkirchen“, Thomas Cremer und Judith Depner, Gartengemeinschaft „Im Dorffeld“, Sarah Leo und Sylvia Wordelmann, LVR-Wohnhaus Seelscheid, Elisabeth Schlüter von Westenergie, Christa Klein, Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Kontakt: Karin Stöcker, Pressestelle

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Hauptstraße 78, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 303 402, Fax: 02247 303 88 402, E-Mail: karin.stoecker@neunkirchen-seelscheid.de